

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Chinin Orifarm 200 mg Filmtabletten

Chininsulfat (Ph.Eur.)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Chinin Orifarm und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Chinin Orifarm beachten?
3. Wie ist Chinin Orifarm einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Chinin Orifarm aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Chinin Orifarm und wofür wird es angewendet?

Chinin Orifarm enthält den Wirkstoff Chininsulfat. Es ist ein muskelentkrampfendes Mittel bei Krämpfen der Skelettmuskulatur, insbesondere bei nächtlichen Wadenkrämpfen.

Chinin Orifarm wird angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung und Vorbeugung von Krämpfen der Skelettmuskulatur, insbesondere nächtlicher Wadenkrämpfe.

Chinin Orifarm darf nur bei Krämpfen der Skelettmuskulatur, insbesondere bei nächtlichen Wadenkrämpfen, angewendet werden, wenn diese sehr häufig oder besonders schmerzhaft sind und behandelbare Ursachen der Krämpfe ausgeschlossen wurden und andere (nicht-medikamentöse) Maßnahmen die Beschwerden nicht ausreichend lindern können.

Wenn Sie sich nach 4 Wochen nicht besser fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Chinin Orifarm beachten?

Chinin Orifarm darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Chinin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie schwanger sind oder stillen.
- bei Glucose-6-Phosphat-Dehydrogenasemangel (Symptom: hämolytische Anämie).
- bei Myasthenia gravis (Muskelschwäche).
- bei klingelnden Ohrgeräuschen (Tinnitus).
- bei Vorschädigung des Sehnervs.

- bei Störungen des Salzhaushaltes (z. B. verminderte Menge an Kalium im Blut).
- bei schwerer Herzschwäche.
- wenn Sie unter angeborenen oder erworbenen Herzrhythmusstörungen leiden (einschließlich Verlangsamung des Herzschlags, QT-Verlängerung) oder wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen müssen, die die Entstehung von Herzrhythmusstörungen begünstigen können.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Sie Chinin Orifarm einnehmen.

Beenden Sie die Einnahme von Chinin Orifarm und informieren Sie Ihren Arzt, wenn bei Ihnen allergische Reaktionen wie Hautausschlag, Juckreiz, Fieber, Atembeschwerden oder eine anaphylaktische Reaktion auftreten.

Bitte informieren Sie umgehend Ihren Arzt, wenn bei Ihnen spontane Haut- oder Schleimhauteinblutungen, Nasenbluten oder erhöhte Blutungsneigung auftreten. Diese können auf eine Verminderung der Blutplättchen (Thrombozytopenie) hinweisen. In diesem Fall muss die Anwendung von Chinin Orifarm umgehend beendet werden.

Setzen Sie Chinin Orifarm auch ab und informieren Sie Ihren Arzt, wenn bei Ihnen Hautausschlag, Ohrgeräusche, Hör- oder Sehstörungen oder Zeichen für Herzrhythmusstörungen (Herzstolpern, Schwindel oder Ohnmacht) auftreten.

Kinder und Jugendliche

Es liegen keine Daten zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen vor. Daher sollte Chinin Orifarm bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Chinin Orifarm zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen.

Antazida (Al-, Mg-haltige Arzneimittel zur Neutralisation der Magensäure) können die Chinin-Resorption vermindern.

Mit anderen Chinin-haltigen Arzneimitteln (Antimalariamedikamenten, Mitteln zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen) kann es zur gegenseitigen Wirkungsverstärkung kommen.

Andere Arzneimittel, die von sich aus häufiger zu unerwünschten Herzrhythmusstörungen führen können, dürfen nicht zusammen mit Chinin Orifarm eingenommen werden.

Hierbei handelt es sich um bestimmte Arzneimittel, unter anderem

- Arzneimittel zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika der Klasse Ia und III)
- Arzneimittel zur Behandlung psychischer Erkrankungen (Neuroleptika, tri- und tetrazyklische Antidepressiva)
- einige Antibiotika (einige Makrolid-Antibiotika, Fluorchinolone, Imidazol-Antimykotika)
- einige Antimalariamittel
- einige Arzneimittel zur Chemotherapie bei Tumorerkrankungen (z. B. Arsentrioxid)
- einige Arzneimittel zur Behandlung von allergischen Erkrankungen (einige nicht-sedierende Antihistaminika, wie z. B. Terfenadin, Ebastin)
- einige starke Schmerzmittel vom Opioid-Typ (z. B. Methadon)

Harnalkalisierende Mittel und Cimetidin können die Chinin-Ausscheidung verzögern.

Chinin kann die Wirkung von Digitalis-Präparaten, Muskelrelaxanzien (muskelentspannende Arzneimittel) und Antikoagulanzen (Hemmern der Blutgerinnung) verstärken.

Chinidin kann die Konzentration von Phenobarbital und Carbamazepin (Arzneimittel zur Behandlung von Epilepsie) erhöhen und deren Wirkungen verstärken.

Die gleichzeitige Anwendung von blutzuckersenkenden Arzneimitteln kann das Risiko einer Hypoglykämie erhöhen.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Chinin, der Wirkstoff von Chinin Orifarm, kann in hohen Dosen schwerwiegende Schädigungen des Ungeborenen verursachen, wenn es während der Schwangerschaft eingenommen wird. Sie dürfen Chinin Orifarm während der Schwangerschaft nicht einnehmen.

Da Chinin, der Wirkstoff von Chinin Orifarm, in die Muttermilch übergeht, darf Chinin Orifarm während der Stillzeit nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Normalerweise sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Während der Einnahme dieses Arzneimittels können bei Ihnen Sehstörungen auftreten. Wenn dies der Fall ist, muss das Arzneimittel sofort abgesetzt werden und Sie sollten kein Fahrzeug fahren und keine Maschinen bedienen, bis Ihr Arzt Ihnen gesagt hat, dass dies gefahrlos möglich ist.

Chinin Orifarm enthält Natrium

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Tablette, d. h., es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Chinin Orifarm einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt 1 Filmtablette pro Tag.

Die maximale Tagesdosis beträgt 2 Filmtabletten pro Tag.

Art der Anwendung

Chinin Orifarm ist zum Einnehmen.

Die Filmtablette sollte unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit nach dem Abendessen eingenommen werden.

Dauer der Anwendung

Bis zu einer Verringerung der Anzahl der Krämpfe kann es bis zu 4 Wochen dauern. Ist bis dahin keine Besserung erzielt worden, sollte das Arzneimittel nach Rücksprache mit dem Arzt abgesetzt werden.

Die Behandlung sollte alle 3 Monate unterbrochen werden, um die Notwendigkeit für eine weitere Behandlung zu überprüfen.

Wenn Sie eine größere Menge von Chinin Orifarm eingenommen haben, als Sie sollten

Unterbrechen Sie die Einnahme von Chinin Orifarm und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Chinin Orifarm vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Beenden Sie die Einnahme von Chinin Orifarm und informieren Sie sofort Ihren Arzt oder suchen Sie das nächstgelegene Krankenhaus auf, wenn Sie eine der folgenden Nebenwirkungen bemerken:

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10 000 Behandelten betreffen):

- allergische Reaktionen - juckender Hautausschlag, Anschwellen der Lippen, des Gesichts, des Rachens oder der Zunge, Erröten, Fieber, Kurzatmigkeit oder Empfindlichkeit gegenüber Sonnenlicht.
- Ungeklärte Blutergüsse oder Blutungen, Haut- oder Schleimhautblutungen, Nasenbluten oder erhöhte Blutungsneigung, Hitzewallungen, Ohrgeräusche, Störungen des Gehörsinns.

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Sehstörungen.
- Herzrhythmusstörungen.

Andere Nebenwirkungen:

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10 000 Behandelten betreffen):

- Leistungsstörungen der Nieren.
- Leistungsstörungen der Leber.
- Tinnitus, Beeinträchtigung des Gehörs und Schwindelgefühl.
- Übelkeit, Erbrechen, Diarrhöe.
- Anzeichen von Cinchonismus - Bauchschmerzen, Durchfall, Sehstörungen (verschwommenes Sehen, Veränderungen der Farbwahrnehmung oder des Gesichtsfeldes oder Blindheit), Kopfschmerzen, Übelkeit oder Unwohlsein, Klingeln in den Ohren oder beeinträchtigtes Hörvermögen, Hautausschläge, Bewusstlosigkeit, Krampfanfälle, Schock aufgrund von Herzproblemen, unregelmäßiger Herzschlag, Tod.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Chinin Orifarm aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „verw. bis“ und der Blisterpackung nach „EXP“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Chinin Orifarm enthält

- Der Wirkstoff ist: Chininsulfat (Ph.Eur.). Jede Filmtablette enthält 200 mg Chininsulfat (Ph.Eur.).
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose (E 460), Povidon K90 (E 1201), Natriumdodecylsulfat (E 487), basisches Butylmethacrylat-Copolymer (Ph.Eur.) (E 1205), Stearinsäure (Ph.Eur.) [pflanzlich] (E 570), hochdisperses Siliciumdioxid (E 551), Croscarmellose-Natrium (E 468), Siliciumdioxid-Hydrat (E 551), Talkum (E 553b) und Magnesiumstearat (Ph.Eur.) [pflanzlich] (E 470b).
Filmüberzug: Hypromellose 2910, 6 mPa.s (E 464), Hydroxypropylcellulose (Ph.Eur.) (E 463), mittelkettige Triglyceride, Macrogol 3350 (E 1521) und Calciumcarbonat (E 170).

Wie Chinin Orifarm aussieht und Inhalt der Packung

Weiß bis cremefarbene, runde, bikonvexe Filmtablette. Auf beiden Seiten ungeprägt. Ungefährer Durchmesser 9 mm.

Chinin Orifarm ist in Blisterpackungen mit 20, 30 oder 80 Filmtabletten erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

Orifarm Healthcare A/S
Energivej 15
5260 Odense S
Dänemark
E-Mail: info-DE@orifarm.com

Hersteller

Orifarm Generics A/S
Energivej 15
5260 Odense S
Dänemark

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2026.